

Anlage A: GESAMTÜBERSICHT KOSTENSCHÄTZUNG in EUR zum Projekt "Dokumentationszentrum zur Geschichte der NS-Ideologie" in Bayreuth

Stand: 23.03.26

HINWEIS: Tabelle nicht zur Veröffentlichung! Angaben beruhen auf Schätzungen, die sich im Einzelfall aufgrund von veränderten Rahmenbedingungen verändern können.

Zeile	Position	Anmerk.	OPT 1: DOKUMENTATIONSZENTRUM (zwei Standorte)		OPT 2: DOKUMENTATIONSZENTRUM (ein Standort)		OPT 3: Hub für Erinnerungskultur		OPT 4: Virtueller Hub / Temporäre Einzelangebote		OPT 5: Erhalt Wahfriedstr.
			Projektphase gesamt	Betrieb p.a.	Projektphase gesamt	Betrieb p.a.	Projektphase gesamt	Betrieb p.a.	Projektphase gesamt	Betrieb p.a.	Projektphase gesamt
1	Baukosten	10) 12) 17)	28.400.000		20.100.000		5.000.000		3.300.000		3.300.000
2	Konzeptionskosten (Sachmittel)	2) 7)	300.000		300.000		30.000		30.000		
3	Baukosten nur Erhalt "Wahfriedstr."										
4	Erstausstattung inkl. Onlineangeboten		301.500		265.250		291.750		317.750		
5	Betriebskosten	14)		78.600		55.200		27.240			0
6	Bauunterhalt (Zweckbindungsfrist 20-25 Jahre)			N/A		N/A		N/A		N/A	
7	Leitung Dokumentationszentrum (E14); Projektphase: Planung für 2 Jahre		203.800	101.900	203.800	101.900					
8	Wissenschaftliche/r Mitarbeiterin (E13); Projektphase: Planung für 3 Jahre	1)	290.700	96.900	290.700	96.900	193.800	96.900	193.800	96.900	
9	Wissenschaftliche/r Mitarbeiterin (E13); Projektphase: Planung für 2 Jahre	1)	193.800								
10	Mitarbeiterin Bildung und Vermittlung (E11); Projektphase: Planung für 2 Jahre	1)	171.200	85.600	171.200	85.600	85.600	42.800	85.600	42.800	
11	Verwaltungskraft (E8); Projektphase: Planung für 2 Jahre	1)	130.000	65.000	130.000	65.000					
	Projektstelle Fördermittel bei R2 (0,5 E11); Planungsphase: 2 Jahre		85.600		85.600						
12	Bauherrenvertretung Baureferat -R4/H (E11); Projektphase: Planung 3 Jahre		256.800		256.800						
13	Kassen- und Aufsichtskraft (E2), Standort 1	1) 3)		51.400		51.400					
14	Kassen- und Aufsichtskraft (E2), Standort 1	1) 3)		51.400		51.400					
15	Kassen- und Aufsichtskraft (E2), Standort 1	1) 3)		51.400		51.400					
16	Kassen- und Aufsichtskraft (E2), Standort 2	1) 3)		51.400		51.400					
17	Kassen- und Aufsichtskraft (E2), Standort 2	1) 3)		51.400		51.400					
18	Projektmittel	4) 9)		100.000		80.000		60.000	350.000	40.000	
19	Mieten inkl. Betriebskosten	11)								24.000	
20	ggf. Rückforderung bei Umzug JPM	15)	N/A		N/A						
21	ggf. Anpassung JPM Ersatzstandort	16)	N/A		N/A						
23											
24	SUMME (ggf. inkl. MwSt.) in EUR		30.333.400	785.000	21.803.350	638.800	5.601.150	226.940	4.277.150	203.700	3.300.000
25	abzgl. Fördermöglichkeit BKM (50% bis max. 11.570.000 €) für Kosten in Zeile 1&2	5) 6)	11.570.000		10.200.000						
26	abzgl. Fördermöglichkeit Oberfrankenstiftung (20% bis max. 4.628.000 €) für Kosten in Zeile 1&2	13)	4.628.000		4.080.000						
27	(max. 18% bis max. 4.165.000 €) für Kosten in Zeile 1&2	19)	4.165.000		3.672.000						
28	geschätzte regelmäßige Einnahmen ohne eingeworbene Drittmittel	8)		60.000		60.000		0	0	0	0
29	Anteil der Stadt Bayreuth inkl. MwSt. in EUR		18.763.400	725.000	3.851.350	578.800	5.601.150	226.940	4.277.150	203.700	3.300.000

Zum Vergleich: Summe Personal- und Betriebskosten bei gleichbleibendem Stellenplan und unveränderten Personalkostensätzen über 25 Jahre		17.125.000		13.970.000		4.173.500		3.492.500			
---	--	------------	--	------------	--	-----------	--	-----------	--	--	--

Anmerkungen:

- 1) alle Personalaufwendungen jeweils einschließlich Arbeitgeberanteilen zu Sozialversicherung und betr. AV, berechnet mit Erfahrungsstufe 3
- 2) Konzeptionskosten sind Sachmittel und können bei externer Beauftragung ggf. auch anteilig Personalkosten kompensieren
- 3) Alternativ kann auf externe Dienstleister:innen zurückgegriffen werden
- 4) Die tatsächliche Summe hängt projektbezogen von den individuell eingeworbenen Drittmitteln ab.
- 5) Fördersumme bei OPT 1&2 geht von einer Förderung von 88 % aus (Zusammensetzung, basierend auf Gesamtsumme gedeckelt auf 23.140.000 für Bau und Konzeption.
- 6) Förderung bei einem "Dokumentationszentrum" durch BKM müsste detailliert hinsichtlich Förderzweck geprüft werden; hier derzeit Förderquote von insg. 70% proportional auf die vom Hub genutzte BGF (293 von 1082 qm= 27,9%) gerechnet
- 7) Konzeptionskosten OPT 3&4: Erstellung eines Erinnerungskulturellen Konzepts für die Stadt Bayreuth/voraussichtlich als Zusatzaufgabe ohne anderweitige Entlastung im Normalbetrieb des HMB oder RWM nicht leistbar.
- 8) Basierend auf Schätzung von 20.000 Besuchenden pro Jahr/ Durchschnittseintritt von 3 € p.P.
- 9) Projektmittel Projektphase OPT 4: Kosten für ein umfangreiches Startprojekt, beispielsweise eine Sonderausstellung oder ein Onlineportal, verbunden mit Veranstaltungen etc.
- 10) In OPT 4 einberechnet sind die geschätzten Sanierungskosten zum Erhalt des "Chamberlainhauses" (insb. Dach- und Fassadensanierung)
- 11) Anmietung für temporäre / Pop-Up Projekte, Laufzeit variabel
- 12) OPT 3: Die Kostenschätzung (Greim) ist betitelt als "Sanierung des Jean-Paul-Museums". Das Museum bleibt in diesem Szenario am bisherigen Standort, ebenso bleibt das Kulturreferat dort.
- 13) Förderung OPT 3&4: Die OFS hatte 2022 eine Förderung des Dokumentationszentrums bis max 4.628 Mio EUR (=20% der investiven Kosten) zugesagt, dies jedoch von einer BKM-Förderung abhängig gemacht. Für OPT 3/4 müssten ggf. neue Anträge gestellt werden. Gleiches gilt für etwaige Städtebau- oder Denkmal-Förderung.
- 14) Betriebskosten veranschlagt mit 5€/qm, in der Brautgasse ohne Kellerfläche (de facto nicht nutzbar).
- 15) mögliche Rückforderung JPM: Für die Zuschüsse der Bayerischen Landesstiftung (35.000 €) und des Kulturfonds Bayern (rd. 40.000€) besteht gem. Zuwendungsbescheiden eine Zweckbindungsfrist von 25 Jahren, also bis 2038; je nach zukünftigem Ersatzstandort müssten mögliche Rückforderungen geprüft werden.
- 16) Ggf. muss die bestehende Ausstellung an den neuen Standort angepasst werden, Kostenschätzung erst mit Festlegung Alternativstandort möglich.
- 17) Die Kostenschätzung für den reinen Erhalt lässt sich nicht schätzen, da hierfür u.a. Bauteilöffnungen vorgenommen werden müssten. Grob belaufen sich die Kosten laut Greim Architekten wahrscheinlich auf 1,4 -2,1 Mio EUR. Für die Kostenschätzung hier wurde der Mittelwert veranschlagt.
- 18) Im Fall von Option 1 und 2 ist eine eigene Leitung empfehlenswert, bei Option 3 und 4 entfällt diese Stelle ersatzlos
- 19) Die Förderquote steht fest, jedoch können zum jetzigen Zeitpunkt die genauen förderfähigen Kosten noch nicht genau beziffert werden (z.B. möglicher Abzug von denkmalpflegerischem Aufwand)